

Endlich wieder sommerliches Open-Air-Kino in Langenthal

Der Verein «Langenthaler Kinonächte» organisiert künftig das gleichnamige Format. Nach zweijähriger Pause gibt es wieder «Ganz grosses Kino» in der Marktgasse, und zwar von Donnerstag, 4. August bis Mittwoch, 17. August 2022. Während zwei Wochen begeistern aktuelle Filme aus unterschiedlichen Genres und cineastische Meisterwerke bis zu 750 Besucherinnen und Besucher in der Marktgasse vor dem «Chouf Hüsi». Mitten in Langenthal bietet das Open-Air-Kinospektakel «Langenthaler Kinonächte» ein ganz besonderes Erlebnis. Es wartet mit gemütlicher Atmosphäre und kulinarischer Vielfalt von lokalen Gastronomie-Partnern auf. Damit ist ein wichtiger Anlass für das gesellschaftliche Leben zurück in der Stadt. Inklusiv eines neuen Erscheinungsbildes und mit einem angepassten Konzept.

Das Restaurant «à la carte» bietet ein exklusives 3-Gang-«Kinonacht»-Menü an (via Ticketshop buchbar), so gibt es zwei Gänge vor dem Film und das Dessert dann während der Pause. Auf dem Platz vor dem Chouf Hüsi gibt es exklusive Hot Dogs (auch Vegi), Pinsa und Süssigkeiten sowie Popcorn und Glace. An der Weinbar werden auserlesene Weine angeboten. Kühle Drinks oder ein erfrischendes 49er-Bier – sowie ein Kaffee von der einheimischen «Kaffeefabrik» runden das Angebot ab. Die Einbindung lokaler Betriebe ist dabei ein wesentlicher Bestandteil des Konzepts. Dies gilt neben der Gastronomie auch für die anderen Bereiche wie Bestuhlung, die Errichtung der Leinwand- und Barkonstruktion, Entwicklung sowie Montage der Beleuchtung und Tonanlage, das Erstellen der Werbediashow und den Unterhalt der Website. Spielt sich aber auch bei den zahlreichen Sponsoringpartnern wider, welche den Kinooevent des Sommers unterstützen.

Diese Art des Open-Air-Kinos gibt es in Langenthal bereits seit Jahren

Das Open-Air-Kino wird neu durch den Verein «Langenthaler Kinonächte» durchgeführt. Gegründet wurde die Vereinigung von **Jürg Schenk**, **Michael Schär**, **Diego Clavadetscher**, **Simon Bühler** und **Markus Zulliger**. Die Durchführung einer Kinoveranstaltung in der Langenthaler Marktgasse war den Beteiligten immer wichtig, deshalb haben sich viele von ihnen seit vielen Jahren mit Zeit und Engagement in das Projekt «Sommerkino» eingebracht

und wirken nun auch bei den «Langenthaler Kinonächten» mit. Ende April dieses Jahres wurde der Antrag seitens Stadt bewilligt und im Mai konnte die Organisation starten. Innert weniger Monate wurde nun das Open-Air-Kino für August aufgelegt. Das war nur möglich, weil der Vorstand sich in seinen Kompetenzen bestens ergänzt und jeder für einen bestimmten Bereich verantwortlich ist. Sei es bei der Beleuchtung, der Leinwandkonstruktion, dem Ton, der Projektion, der Auswahl von Filmen oder dem Webseiten-Design. Innerhalb der kurzen Zeitspanne entstanden auch das neue Erscheinungsbild mit dem Logo sowie Drucksachen wie Flyer und Plakate. Die Organisatoren sind freundschaftlich miteinander verbunden und so klappt die Zusammenarbeit in der schlanken Führung bestens. Die Verantwortung wird un-

tereinander geteilt, was auch das Amt des Präsidenten erheblich erleichtert, wie Jürg Schenk, der bereits seit vielen Jahren mitwirkt, im Interview erzählt. Wenn auch die letzten Wochen sehr zeitintensiv waren, erfüllt ihn die Aufgabe mit Freude. Er organisiert sehr gerne Anlässe, weil Menschen zusammenzubringen ist seine Passion. Der Informatiker und Lehrlingsausbildner hilft gelegentlich auch im Old Capitol aus. Langenthal habe die ideale Grösse, weil man hier kulturell etwas bewegen könne, was durchaus nicht selbstverständlich sei, meint Schenk. Man unterstützt sich gegenseitig in den verschiedenen Kulturbetrieben. So benötigt das Unterfangen «Langenthaler Kinonächte» auch einiges an Helferinnen und Helfern. Rund 300 Einsätze sind in den Bereichen Administration, Infrastruktur, Kasse, Un-



Jürg Schenk präsidiert den 2021 gegründeten Verein «Langenthaler Kinonächte»

terhalt, Technik und Gastronomie während der zwei Wochen vorgesehen.

Mit dem Verein «Langenthaler Kinonächte» möchte man eine langfristige Durchführung des Anlasses gewährleisten

Da er in den Augen der Initianten wichtig für das soziale Leben ist und weil er Begegnungen mit einem ungezwungenen Zusammensein zwischen Jung und Alt fördert. Die Veranstaltung konzentriert sich auf die Region, das spiegelt sich in den zahlreichen Kooperationen mit lokalen Firmen wider. Im Weiteren sind die «Langenthaler Kinonächte» nicht gewinnorientiert. Sollte es möglich sein den Anlass wirtschaftlich erfolgreich durchzuführen, möchte man Rückstellungen für schlechte Zeiten anlegen und danach kulturelle Einrichtungen in der Region unterstützen. Doch natürlich ist so eine Veranstaltung in dieser Grössenordnung nicht ohne Sponsorinnen und Sponsoren möglich. Der Vereinspräsident war positiv überrascht, wie gross der Rückhalt und das Engagement der hiesigen Unternehmungen ist. So wurde auch das Sponsoringkonzept sehr transparent gestaltet und kommuniziert. Nun kann man zwischen unterschiedlichen Sponsorenpaketen wählen. Die finanzielle Unterstützung wird in Form adäquater Gegenleistungen verdankt. So stehen dann auch unterschiedliche Möglichkeiten zur Auswahl, wo überall die eigene Werbung platziert werden kann. Die Bevölkerung hat sich nach den zwei Jahren Pause wieder dringend ein Open-Air-Kino gewünscht, glücklicherweise kann man diesem Begehren künftig mit dem Verein «Langenthaler Kinonächte» nachkommen. Ein abwechslungsreiches Kinoprogramm mit Filmen für jeden Geschmack lässt das Herz von Kino-Fans höherschlagen und dank dem vielfältigen Gastroangebot ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.



In einem Monat findet hier ganz grosses Kino statt

WEITERE INFORMATIONEN

Langenthaler Kinonächte

www.kinonacht.ch

Vorverkauf im Ticketshop auf der Website, bei Eventfrog oder lokal vor Ort im Laden der Regalino AG (17 CHF im Vorverkauf, 18 CHF an der Abendkasse).

Türöffnung: jeweils um 19:30 Uhr

Beginn der Vorstellung: 21:00 Uhr

Kinoprogramm (alle Trailer finden Sie auf der Website unter Programm):

- DO 4.8. The Father (mit Anthony Hopkins, Olivia Colman)
- FR 5.8. Top Gun: Maverick (mit Tom Cruise, Jennifer Connelly)
- SA 6.8. Wunderschön (mit Emilia Schüle, Martina Gedeck)
- SO 7.8. Tod auf dem Nil (mit Tom Bateman, Annette Bening)
- MO 8.8. Olga (mit Anastasiya Budiashkina, Sabrina Rubtsova)
- DI 9.8. Sing 2 (Animationsfilm)
- MI 10.8. Monsieur Claude 3 (mit Christian Clavier, Chantal Lauby)
- DO 11.8. Dog (mit Channing Tatum, Reid Carolin)
- FR 12.8. The Gentleman (mit Matthew McConaughey, Colin Farrell)
- SA 13.8. 007: No Time to Die (mit Daniel Craig, Naomie Harris)
- SO 14.8. Sturm (CH-Film mit Joel Basman, Jella Haase)
- MO 15.8. Yesterday (mit Lily James, Ed Sheeran)
- DI 16.8. Mord in St. Tropez (mit Christian Clavier, Benoît Poelvoorde)
- MI 17.8. The Duke (mit Jim Broadbent, Helen Mirren)

Bianca Ott